

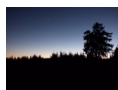
Betreff: BSV-Newsletter Dezember 2017
Von: Bund für Soziale Verteidigung <info@soziale-verteidigung.de>
Datum: 01.01.2018 06:01
An: Christine Schweitzer <cschweitzerifg@aol.com>

BUND FÜR SOZIALE VERTEIDIGUNG e.V.

Konflikte gewaltfrei austragen – Militär und Rüstung abschaffen



Neuigkeiten und Termine



Alles Gute zum neuen Jahr!

Der Bund für Soziale Verteidigung wünscht allen seinen Freund*innen und Unterstützer*innen ein gutes und hoffentlich friedliches neues Jahr!

"Kriege sind nicht unvermeidlich. Sie waren es niemals. Unvermeidlich ist nur die Tatsache, dass der Friede unmöglich ist, wenn man glaubt, dass der Krieg ein unabwendbares Verhängnis ist."

Michael Graf della Torre-Valsassina

"Aufrüstung oder Friedenslogik? Die Kontroverse um das 2-%-Ziel der NATO"



Dies ist der Titel einer Podiumsdiskussion, die die Initiative "Münchner Sicherheitskonferenz verändern" am 18.1.17 in München durchführt. Mit dabei u.a. BSV-Vorstandsmitglied Ute Finckh-Krämer. [Hier](#) geht es zu mehr Informationen.

"Grenzen des Dialogs angesichts von Rechtspopulismus und einer Spaltung der Gesellschaft"



Vom 21. bis 22. Februar findet in Heidelberg das diejährige "Heidelberger Gespräch" der Evangelischen Studiengesellschaft und der Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF) unter diesem Thema statt. Anmeldung ist noch bis Ende Januar 2018 möglich. [Hier](#) geht es zu mehr Infos.

Foto: Christian Bienia. [CC BY-SA 3.0](#)

LOVE-Storm sucht Trainer*innen gegen Hass im Netz



Zum Aufbau eines Trainer*innenkreises sucht LOVE-Storm sowohl erfahrene Trainer*innen, als auch Menschen, die sich gegen Hass im Netz aktivistisch engagiert haben und ihre Erfahrungen jetzt weitergeben wollen. Die Bewerbung läuft online über www.love-storm.de/tft

Fairaend übernimmt Multiplikator*innen Weiterbildung für LOVE-Storm



Zusammen mit dem Bund für Soziale Verteidigung haben Detlef Beck und Heike Blum von fairaend den [No Blame Approach gegen Mobbing an Schulen](#) in ganz Deutschland verbreitet. Für LOVE-Storm entwickelt fairaend nun eine Multiplikator*innenweiterbildung, um in den nächsten drei Jahren über 1000 Multiplikator*innen an LOVE-Storm auszubilden. Mit Hilfe der Trainingsplattform können diese dann Online-Rollenspiele in ihre normale Arbeit integrieren und so bessere Bildungsangebote gegen Hass im Netz entwickeln.

"Krieg und Frieden in den Medien"



Die IALANA veranstaltet vom 26. bis 28. Januar 2018 in Kassel eine Tagung zu diesem Thema. Medienkritik gibt es seit langem. Mit der Berichterstattung über den Ukraine-Konflikt hat sie drastisch zugenommen. Vor allem in den Sozialen Medien, der sogenannten „5. Gewalt“, finden sich immer interessantere und tiefergehende Analysen. Auf der Tagung sollen medienkritische Wissenschaftler*innen und Journalist*innen zu Wort kommen: Kann man ein Leitbild „Friedensjournalismus“, der Wahrheit verpflichtet und deeskalierende Berichterstattung

etablieren? BSV-Vorstandsmitglied Ute Finckh-Krämer ist auf einem Podium mit dabei. [Hier](#) geht es zu mehr Informationen.

Ökumenische Friedensdekade 2018



Zur Friedensdekade 2018 findet ein Plakatwettbewerb statt. Das Motto heißt "Krieg 3.0". [Hier](#) geht es zur Ausschreibung.

Dies war das Logo der Friedensdekade 2017 zum Motto "Streit".

Friedenssteuer-Initiative: Nachtrag zum November-Newsletter



Wir haben versäumt, zu der Meldung im November-Newsletter über die Initiative "People Who Oppose War Must Not Be Compelled to Pay for War" - die Website anzugeben. [Hier](#) geht es zu ihr. Auf ihr gibt es auch eine Liste von Ländern, in denen Initiativen gegen Militärsteuern aktiv sind oder waren.

Foto: Workshop des Netzwerks auf dem Kirchentag in Pankow. (c) Netzwerk Friedenssteuer

Berichte

Workshop von Nonviolent Peaceforce



Anfang Dezember fand in Manila ein Workshop von Nonviolent Peaceforce statt. Die Organisation hatte Gruppen und Initiativen aus Süd- und Südostasien zusammengebracht, um einen Austausch über Erfahrungen im unbewaffneten zivilen Schutz/ Zivilen Peacekeeping zu sprechen. Über 30 gewaltfreie Peacekeeper*innen aus Sri Lanka, den Philippinen, Thailand, Myanmar und Wissenschaftler*innen aus Indien, Europa und den USA kamen zusammen. BSV-Geschäftsführerin Christine Schweitzer war dabei, um die Dokumentation des Workshops sicherzustellen. Ihm sollen im kommenden Jahr ähnliche Workshops in anderen Kontinenten folgen.

Inhalt

Neuigkeiten und Termine

Alles Gute zum neuen Jahr
 "Aufrüstung oder Friedenslogik?"
 "Grenzen des Dialogs"
 "Krieg und Frieden in den Medien"
 Friedensdekade 2018
 Friedenssteuer-Initiative

Berichte

Workshop von Nonviolent Peaceforce

Ressourcen

BSV-Rundbrief 04/2017 online verfügbar
 Infoblatt: Die Militarisierung der EU

Spendenbarometer

Ressourcen

Dokumentation des Fachgesprächs zur Friedensbildung ist erschienen



Think Peace. Make Peace war der Titel unseres Fachgesprächs zum Thema Friedensbildung am 7. Oktober 2017. Seine Dokumentation ist jetzt erschienen und kann [von unserer Website heruntergeladen oder als Papier bestellt werden](#).

BSV-Rundbrief 04/2017 online verfügbar



Ab sofort ist der 4. BSV-Rundbrief "Soziale Verteidigung" [online verfügbar](#). Diesmal gibt es u.a. Artikel zu folgenden Themen:

- Neue Regierung: Chancen und Gefahren für Zivile Konfliktbearbeitung
- Bericht vom Fachgespräch zu Friedensbildung
- Koreakonflikt: Konfliktbearbeitung gegen Feuer und Wut
- Geflüchtete: Zusammen mit der Familie Weihnachten feiern – wer möchte das nicht!

Die Militarisierung der Europäischen Union



Ein Infoblatt des BSV zu diesem Thema ist von Praktikantin Maja Dewi Grunewald grundlegend überarbeitet worden. Es kann kostenfrei von [unserer Website](#) heruntergeladen werden.

Auch eine Europäische Drohne ist im Gespräch, die die israelische Heron ablösen soll.

Foto: Jose Ruiz, U.S. Southern Command Public Affairs - <http://www.southcom.mil/AppsSC/images/uploads/0III011243534490.jpg>, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=6936994>

Spendenbarometer



Friedensarbeit kostet Geld. Wir brauchen in diesem Jahr 86.000 Euro, um unsere Arbeit nicht einschränken zu müssen. Bis Ende November 2017 haben wir Spenden i.H. von ca. 76.000 Euro erhalten. Das entspricht ca. 88 %.

[Hier](#) geht es zu unserer Spendenseite.

Schwarzer Weg 8
32423 Minden
Germany
Email: info@soziale-verteidigung.de
Tel.: 0571/29456
Fax: 0571/23019

Um sich von diesem Newsletter abzumelden, klicken Sie bitte [hier](#). Um die mail zuzuordnen zu können, ist die mail-Adresse etwas komplexer.

[Sollten Schwierigkeiten beim Abmelden vom Newsletter auftreten, schreiben Sie bitte eine mail an \[info@soziale-verteidigung.de\]\(mailto:info@soziale-verteidigung.de\)](#)